



Traumapädagogik
kann man besser
gemeinsam machen –
z.B. hier: @traumapaedagogik_ibaf



JETZT AUCH
AUF INSTAGRAM

Inhouse-Veranstaltungen + SET

Buchen Sie auch bedarfsgerechte Fortbildungen für Ihre Schule oder Einrichtung vor Ort – bei Schulentwicklungstagen, Kurzfortbildungen o.ä.

Supervision und Beratung

Unser Angebot beinhaltet auch die Unterstützung durch Beratung und Supervision. Sie können dieses Angebot nutzen, um einzelne Fälle zu bearbeiten oder traumapädagogische Fragestellungen aufzugreifen. Dies ist auch über einen längeren Zeitraum möglich - online, telefonisch oder bei Ihnen vor Ort.

Nehmen Sie gern Kontakt auf. Informationen zu Inhouse-Veranstaltungen, Supervision und Fallberatung bekommen Sie bei:

Wiebke Best
wiebke.best@ibaf.de
Telefon: 04331-1306-84

Mehr Handlungssicherheit im Umgang mit belasteten Kindern

Unsere Angebote unterstützen Sie dabei, wenn Sie...
...die Stressreaktionen von Kindern besser einordnen und hilfreich begleiten wollen,
...Impulse für Selbstfürsorge und Entlastung bekommen möchten.

Anmeldung und Kontakt

Anmelden können Sie sich über unsere Webseite



www.ibaf.de/tik-sh-schule

Bei Fragen wenden Sie sich an
Christel Lottmann
Projektassistentin
TiK-SH - Traumapädagogik in Grundschulen und Förderzentren
christel.lottmann@ibaf.de
Telefon 04331-1306-85

IBAF gGmbH
TiK-SH - Traumapädagogik in Grundschulen und Förderzentren
Kanalufer 48
24768 Rendsburg

Alle Angebote sind für die Teilnehmenden unentgeltlich.

Finanziert durch



Schleswig-Holstein
Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur



Traumapädagogische Fortbildungen



**Neue Termine für das zweite
Schulhalbjahr 2025/26
Region Nord-West**

Programm ab 05.02.2026

Die Teilnahme an einer Einführungsveranstaltung (auch Inhouse) ist Voraussetzung für die Belegung der Folgemodule. Die Einzelveranstaltungen der Folgemodule können dann frei gewählt und kombiniert werden.

EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNG

Kinder aus der Balance – Einführung in die Traumapädagogik

- . Trauma (Definition, Auslöser, Symptome)
- . Was passiert im Gehirn?
- . Impulse für eine traumasensible Schule

Ganztägig

Mo. 23.02.2026 09.00 - 16.00 Uhr **Flensburg**
Di. 21.04.2026 09.00 - 16.00 Uhr **Rendsburg**

Am Nachmittag

Do. 05.02.2026 17.00 - 19.30 Uhr **online**
Mo. 04.05.2026 14.30 - 17.00 Uhr **online**

FOLGEMODUL

NEU!

Flucht im Ranzen – Trauma in der Schule?

- . Lebensrealitäten geflüchteter/migrierter Kinder
- . Mögliche Traumafolgen im Schulkontext
- . traumasensible Handlungsmöglichkeiten

Ganztägig

Mi. 10.06.2026 09.00 - 16.00 Uhr **Flensburg**

Am Nachmittag

Fr. 08.05.2026 14.30 - 17.00 Uhr **Rendsburg**

FOLGEMODUL

Elternkontakte traumasensibel gestalten

- . Schule als Ort traumasensibler Elternkontakte
- . Elternkontakte aufbauen und positiv gestalten
- . Elterngespräche traumasensibel führen

Ganztägig

Di. 09.06.2026 09.00 – 16.00 Uhr **Rendsburg**

Am Nachmittag

Mo. 16.03.2026 14.30 - 17.00 Uhr **online**

FOLGEMODUL

Schule als sicherer Ort

- . Äußerer sicherer Ort
- . Bindung + Beziehung als sicherer Ort
- . Stabilisierungstechniken

Ganztägig

Do. 12.02.2026 09.00 – 16.00 Uhr **Rendsburg**
Do. 28.05.2026 09.00 – 16.00 Uhr **Rendsburg**

Am Nachmittag

Mo. 09.03.2026 14.30 - 17.00 Uhr **online**

FOLGEMODUL

Dem Verhalten auf der Spur: Dich nervt es – für mich ist es sinnvoll

- . Methoden des Fallverstehens
- . Was ist der Gute Grund?
- . Triggeranalyse

Ganztägig

Mi. 04.03.2026 09.00 – 16.00 Uhr **Rendsburg**
Di. 02.06.2026 09.00 – 16.00 Uhr **Rendsburg**

Am Nachmittag

Do. 18.06.2026 17.00 – 19.30 Uhr **online**

FOLGEMODUL

Selbstfürsorge – ein traumapädagogisches Handlungsinstrument

- . Stressoren und Ressourcen
- . Stressbewältigung
- . Körperorientierte Wahrnehmungsübungen

Ganztägig

Fr. 29.05.2026 09.00 – 16.00 Uhr **Rendsburg**

Am Nachmittag

Do. 19.03.2026 17.00 – 19.30 Uhr **online**

Für alle, die tiefer einsteigen möchten:

FOLGEMODUL – 3-tägig

NEU!

Innere Anteile im Klassenzimmer – Ego-State-Arbeit für mehr Sicherheit und Bindung

- . Innere Dynamik und die Arbeit mit inneren Anteilen
- . Dynamik verletzter und bewältigender Anteile
- . Co-Regulation und Möglichkeiten der Entlastung im schulischen Kontext

3-tägig

Mi. 25.02.2026 09.00 – 16.00 Uhr **Rendsburg**
Fr. 13.03.2026 09.00 – 16.00 Uhr **Rendsburg**
Fr. 17.04.2026 09.00 – 16.00 Uhr **Rendsburg**

Wer gehört zu meinem professionellen inneren Team? Wer übernimmt im Kontakt mit traumatisierten Kindern und wie bekomme ich mein inneres Team neu aufgestellt? Welche inneren (evtl. verletzten) Anteile bei Kindern gibt es und wie kann ich die ressourcenorientierten Anteile bei Kindern stärken? Wie kann Ego-State-Arbeit meinen pädagogischen Alltag entlasten?